

Liebe Reisende, lieber Reisender,

wussten Sie, dass 40 % der Deutschen ohne Reiseapotheke in den Urlaub fahren? Leichtsinnig, wenn man bedenkt, dass der Spruch „andere Länder, andere Sitten“ auch für die Verfügbarkeit von gewohnten Arzneimitteln gilt.

Die Reiseapotheke ist immer individuell und sollte jedes Mal entsprechend des Reiseziels, der Dauer und der individuellen Bedürfnisse angepasst werden. Wir helfen Ihnen gerne und gehen anhand der Checkliste die wichtigsten Dinge mit Ihnen durch, damit Sie nicht in die Verlegenheit kommen in einem fremden Land mit ungewohnter Sprache erklären zu müssen wo genau der Schuh drückt.

Reiseapotheken-Empfehlung

Für
Nach

Persönliche Medikamente

- z.B. Hoher Blutdruck, Asthma, Diabetes
-
-
-

Dauermedikamente ins Handgepäck – separat verpackt; evtl. mit ärztl. Attest als Nachweis der Notwendigkeit. Achten Sie bei der Einnahme ggf. auf die Zeitverschiebung.



Schmerzen, Fieber

- Paracetamol, Ibuprofen
- Fieberthermometer
-

Magen-Darm-Beschwerden

- Durchfall: Loperamid, Probiotikum, Elektrolyte
-
- Übelkeit, Erbrechen, Reisekrankheit: Dimenhydrinat
-
- Magenbrennen: Säureblocker, Antazidum
-
- Verdauungsstörungen: Pflanzliche Tinktur
-
- Verstopfung: Bisacodyl, Glycerin
- Probiotikum bei empfindl. Magen-Darm-System



Verletzungen

- Verbandmaterial, Pflaster
- Klammerpflaster
- Blasenpflaster
- Pinzette
- Wunddesinfektion
-
- Wund- und Heilsalbe
-

Insektenstiche/Zeckenbiss

- Insektenspray: DEET, Icaridin
- Insektenstiche: Gel
-
- Zeckenentfernungskarte/-zange
-

Sonne

- Sonnenschutzmittel, Après-Sun
- Mittel bei Sonnenbrand
- Mittel gegen Sonnenallergie
-

Erkältung

- Reizhusten:
.....
- Schnupfen: abschwellendes Nasenspray
.....
- Halsschmerzen:
.....
- Kombinationspräparat
.....
-

Schlafstörungen

- Diphenhydramin
.....
- Pflanzliche Alternative:
.....
- Gehörschutz

